

Fristads Warnschutz-Hose 2651 Green GPLU

FRISTADS
WORKWEAR



Ausführung: Berufsbekleidung , Warnschutzbekleidung

Marke: Fristads

Material: Bio Baumwolle , Recyceltes Polyester

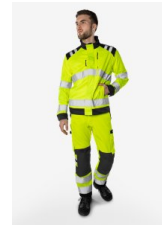
Materialfunktionen: UV-Schutz

Norm: EN 13758-2 , EN 14404 , EN ISO 20471

Pflegeeigenschaften: Industrewäsche geeignet

Schutzeigenschaften: Warnschutz

Serie: Fristads Green



PRODUKTBESCHREIBUNG für Fristads Warnschutz-Hose 2651 Green GPLU

NACHHALTIGE HIGH VIS HOSE MIT RIPPSTRICK-STRETCH-EINSÄTZEN AM BUND FÜR TOLLE PASSFORM UND ZUSÄTZLICHEN KOMFORT. STRAPAZIERFÄHIG, LEICHT UND VOLL AUSGESTATTET MIT PRAKTISCHEN TASCHEN UND FUNKTIONEN.

Teil der Fristads Green-Kollektion • nachhaltig • Rippstrick-Stretch-Einsätze am Bund • verdeckter Knopf vorne • 2 Vordertaschen • 2 Gesäßtaschen • doppelt verstärkte Schrittnaht • Hammerschlaufe • CORDURA®-verstärkte Zollstocktasche mit Werkzeugtasche, Stifftasche, Knopf und Schlaufe für ein Arbeitsmesser • Beintasche mit Druckknopfverschluss, Tasche mit Patte und Klettverschluss, D-Ring • CORDURA®-verstärkte Knietaschen mit Innenöffnung • höhenverstellung der Kniepolster in der Knietasche • CORDURA®-verstärkte Beinabschlüsse • Beinlänge je nach Größe um 5 cm verlängerbar oder um 3 cm kürzbar • geprüft und zugelassen gemäß EN ISO 20471 Klasse 2, EN 14404 in Verbindung mit Fristads Knieschutz und EN 13758-2 UPF 40+ Solar UV-Schutz • zugelassen nach 50 Wäschen • Industrewäsche geeignet gemäß ISO 15797 • OEKO-TEX® zertifiziert

MATERIAL: 70 % recyceltes Polyester, 30 % Bio-Baumwolle, 240 g/m²


NORMEN


zertifiziert nach:


EN ISO 20471 (Klasse 2)

EN 13758-2 UPF 40+

EN 14404 in Verbindung mit Fristads Knieschutz

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	FR-054044	gelb/marine	44
	FR-054046	gelb/marine	46
	FR-054048	gelb/marine	48
	FR-054050	gelb/marine	50
	FR-054052	gelb/marine	52
	FR-054054	gelb/marine	54
	FR-054056	gelb/marine	56
	FR-054058	gelb/marine	58
	FR-054060	gelb/marine	60
	FR-054062	gelb/marine	62
	FR-054064	gelb/marine	64
	FR-054066	gelb/marine	66

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	FR-054144	gelb/schwarz	44
	FR-054146	gelb/schwarz	46
	FR-054148	gelb/schwarz	48
	FR-054150	gelb/schwarz	50
	FR-054152	gelb/schwarz	52
	FR-054154	gelb/schwarz	54
	FR-054156	gelb/schwarz	56
	FR-054158	gelb/schwarz	58
	FR-054160	gelb/schwarz	60
	FR-054162	gelb/schwarz	62
	FR-054164	gelb/schwarz	64
	FR-054166	gelb/schwarz	66

	ART.-NR.	FARBE	GRÖSSE
	FR-054244	orange/marine	44
	FR-054246	orange/marine	46
	FR-054248	orange/marine	48
	FR-054250	orange/marine	50
	FR-054252	orange/marine	52
	FR-054254	orange/marine	54
	FR-054256	orange/marine	56
	FR-054258	orange/marine	58
	FR-054260	orange/marine	60
	FR-054262	orange/marine	62
	FR-054264	orange/marine	64
	FR-054266	orange/marine	66

NORMEN für Fristads Warnschutz-Hose 2651 Green GPLU

EN 13758-2

EN 14404

EN ISO 20471

EN 13758-2 | Textilien – Schutzigenschaften gegen ultraviolette Sonnenstrahlung

In der europäischen Norm EN 13758-2 sind die Mindestanforderungen an

- die Ausführung der Bekleidung,
 - den Schutzfaktor der verwendeten Materialien sowie
 - die Kennzeichnung von Kleidungsstücken
- festgelegt, die zum Schutz des Trägers gegen die Belastung durch ultraviolette Sonnenstrahlung vorgesehen sind.

Ziel dieser Norm ist es, Bekleidung zur Verfügung zu stellen, die einerseits unter normalen Verhältnissen den Mitarbeitenden einen ausreichenden Schutz vor der UVA- und UVB-Strahlung des Sonnenlichts bietet und andererseits auch Aussehen und Bequemlichkeit bewahrt.

- Der **UV-Schutzfaktor UPF (Ultra Violet Protection Factor)** der Norm EN 13758-2 von sämtlichen im Kleidungsstück verwendeten Materialien wird durch das in der EN13758-1 festgelegte Prüfverfahren bestimmt. Damit UV-Schutzkleidung der EN 13758-2 entspricht, muss der UV-Schutzfaktors (UPF) größer als 40 sein.
- Gemäß der Norm muss bei Oberbekleidung der Oberkörper vom Halsansatz bis zur Hüfte sowie über die Schultern bis zu $\frac{3}{4}$ der Oberarme bedeckt sein. Hosen müssen den Unterkörper von der Taille bis zu den Kniescheiben bedecken.

Textilien, die den Mindestanforderungen dieser Norm entsprechen, erkennen Sie an der **Kennzeichnung mit der Norm EN 13758-2** und dem **Piktogramm UPF 40+**.



Bitte beachten Sie: Unter gewissen Bedingungen kann die Schutzwirkung der Bekleidung auch nachlassen, z. B. wenn die Kleidungsstücke nass oder abgetragen ist. Daher sollte die Kleidung gemäß den Hinweisen auf der Wäschekennzeichnung gepflegt und behandelt werden und ausgedehnte Bekleidung ausgetauscht werden.

Die Norm EN 13758-2 ist Teil einer Serie von 2 Normen zu UV-schützenden Eigenschaften. Die Normenserie unterteilt sich in:

- EN 13758-1 Schutzeigenschaften gegen ultraviolette Sonnenstrahlung – Teil 1: Prüfverfahren für Bekleidungstextilien.
- EN 13758-2 Schutzeigenschaften gegen ultraviolette Sonnenstrahlung – Teil 2: Klassifizierung und Kennzeichnung von Bekleidung.

Quellen: Aktuelle Ausgabe ÖNORM NORM EN 13758-1:2007 und EN 13758-2 :2007 (Abruf Jänner 2026) (ident mit EN 13758-2:2003-07 + A1:2006-12)

EN 14404 | Persönliche Schutzausrüstung - Knieschutz für Arbeiten in kniender Haltung



Die Norm EN 14404 legt die Mindestwerte für die Maße der Schutzzonen sowie die mechanischen Anforderungen an die Stichfestigkeit oder Anforderungen an den Komfort fest. An den Innenflächen des Produkts dürfen keine Kanten, Nähte oder andere Unebenheiten vorhanden sein, die den Anwender bei normalem Gebrauch schädigen könnten.

KNIESCHUTZ-TYPEN		LEISTUNGSSTUFEN GEMÄSS EN 14404	
Typ 1	Knieschutz, der am Bein befestigt wird und von anderer Kleidung unabhängig ist	Stufe 0	nur zur Verwendung auf ebenen Böden geeignet; kein Durchstichschutz
Typ 2	Knieschutzpolster, die an den Hosenbeinen in Taschen befestigt werden oder dauerhaft mit der Hose verbunden sind	Stufe 1	für Arbeiten auf ebenen oder unebenen Bodenoberflächen geeignet; bietet Schutz gegen Durchstich bei einer Kraft von mindestens 100 ± 5 N
Typ 3	Knieschutz, der nicht am Körper befestigt, sondern vom Anwender vor Arbeitsbeginn an der gewünschten Stelle positioniert wird	Stufe 2	für Arbeiten auf ebenen oder unebenen Bodenoberflächen unter schwierigen Bedingungen geeignet; Schutz gegen Durchstich bei einer Kraft von mindestens 250 ± 10 N
Typ 4	Knieschutz, der Teil von Vorrichtungen mit zusätzlichen Funktionen ist, z. B. Aufstehhilfe		

EN ISO 20471 | Hochsichtbare Warnkleidung



Die internationale Norm EN ISO 20471 legt die Anforderungen an hochsichtbare Warnkleidung fest, die die Anwesenheit des Trägers visuell signalisiert. Die Warnschutzkleidung soll sicherstellen, dass der Träger bei allen Lichtverhältnissen für Fahrzeugführer oder Bediener anderer technischer Ausrüstung auffällig sichtbar ist; sowohl unter Bedingungen bei Tageslicht als auch unter Scheinwerferbeleuchtung in der Dunkelheit.

Die EN 20471 definiert für passive Verkehrsteilnehmer 3 Schutzklassen. Passiver Verkehrsteilnehmer sind Personen, die nicht aktiv am Verkehrsgeschehen teilnehmen, sondern sich mit anderen Abläufen (Arbeiten oder Notfallsituationen) beschäftigen.

Die 3 Klassen werden folgendermaßen eingestuft:

Hohes Risiko Klasse 3: Träger ist passiver Verkehrsteilnehmer, Fahrzeuge haben eine Geschwindigkeit von $> 60\text{km/h}$

Hohes Risiko Klasse 2: Träger ist passiver Verkehrsteilnehmer, Fahrzeuge haben eine Geschwindigkeit von $\leq 60\text{km/h}$

Hohes Risiko Klasse 1: Träger ist passiver Verkehrsteilnehmer, Fahrzeuge haben eine Geschwindigkeit von $\leq 30\text{km/h}$

Bei Verkehrsgeschwindigkeiten $\leq 15\text{km/h}$ besteht auch für passive Verkehrsteilnehmer nur ein mittleres Gefährdungsrisiko. Wichtig ist, dass bei lokalen Einflüssen wie Witterungsverhältnissen, Kontrast der Umgebung, Verkehrsdichte und weiteren Faktoren einer dieser Einflussfaktoren zu einer höheren Stufe führen kann.

Ausgezeichnet wird Warnschutzkleidung mit einem Piktogramm, welches eine Warnschutzweste symbolisiert. X: Menge sichtbaren Materials (Hintergrund- und Reflexmaterial). Die Zahl neben dem graphischen Symbol (hier X) gibt die Bekleidungsklasse an. Bekleidung der unterschiedlichen Klassen muss Mindestanforderungen an Materialmengen entsprechen: Mindestfläche, die in einem Kleidungsstück enthalten sein muss:

Material	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3
Hintergrundmaterial, fluoreszierend	0,14 m ²	0,50 m ²	0,80 m ²
retroreflektierendes Material	0,10 m ²	0,13 m ²	0,20 m ²
Material mit kombinierten Eigenschaften*	0,20 m ²	-	-

Mögliche fluoreszierende Farben:

fluoreszierendes Orange, fluoreszierendes Gelb, fluoreszierendes Rot

Die entsprechende Klassifizierung Ihres Produktes finden Sie auch in unseren Produktbeschreibung.

Fristads - Erfahren Sie mehr über die Fristads Technologien



CORDURA®

Das hochtechnologische CORDURA®-Gewebe ist äußerst strapazierfähig und dient zur Verstärkung zahlreicher Materialien. Es zeichnet sich durch eine hohe Abrieb- und Reißfestigkeit aus. An Berufsbekleidung kommt es vor allem zur Verstärkung besonders beanspruchter Stellen (z. B. Knie, Ellenbogen, lose hängende Taschen) zum Einsatz. Dadurch sind die Produkte deutlich länger tragbar.

EPD - ENVIRONMENTAL PRODUCT DECLARATION

Die Umweltproduktdeklaration (Environmental Product Declaration, EPD) ist ein standardisiertes Dokument, das Informationen über die Umweltauswirkungen eines Produkts während seines gesamten Lebenszyklus bereitstellt. Sie basiert auf der Lebenszyklusanalyse (LCA) und bietet Transparenz hinsichtlich ökologischer Aspekte wie Rohstoffgewinnung, Produktion, Nutzung und Entsorgung. EPDs sind wichtig für Unternehmen, die nachhaltige Praktiken fördern, und ermöglichen es Architekten und Verbrauchern, Produkte anhand ihrer ökologischen Fußabdrücke zu vergleichen. Sie tragen zur Förderung umweltfreundlicherer Produkte bei und belegen die Verantwortung von Unternehmen gegenüber Umwelt- und Klimaschutz.

